

02.11.2025

Pressemitteilung:

Kollegialität als Chance

Gründung parteiunabhängiger Ortsbeiratsliste für Reichenbach am 3. Dezember

Auch in Reichenbach laufen Vorbereitungen zur Besetzung des neuen Ortsbeirates an. Zum ersten Mal wird sich eine parteiübergreifende Liste formieren. Hiermit wird auch im größten Ortsteil eine Verabredung umgesetzt, an der alle Ortsvorsteher und Fraktionen des Lautertaler Kommunalparlamentes beteiligt waren. Eine Steuergruppe lädt nun alle interessierten Reichenbacherinnen und Reichenbacher für **Mittwoch, den 3. Dezember in den großen Sitzungssaal des Rathauses in Reichenbach ein.**

Initiator der neuen unparteiischen Liste ist ein in der ganzen Kommune bekanntes Gesicht, das Ortsbeiratsmitglied Marcel Kaffenberger. Zum neuen Schritt merkt er an: „Ich freue mich wirklich sehr, dass wir in Reichenbach jetzt einen großen Schritt hin zu einer kollegialeren, parteiunabhängigen Zusammenarbeit gehen. Das ist definitiv ein wichtiger Schritt für unser Dorf und unsere Gemeinschaft. So können wir uns noch mehr auf das fokussieren, was wirklich zählt: Die besten Lösungen für Reichenbachs Zukunft zu finden!“

SPD und Grüne haben bereits angekündigt, auf Parteilisten in Reichenbach zu verzichten, wenn es gelingt, eine überparteiliche Lösung zu finden. Die CDU hat in ihrer jüngsten Mitgliederversammlung ebenso entschieden. Derzeitiger Ortsbeirat Olaf Harjes (aktuell noch bei den Grünen) schaut daher motiviert nach vorne: „Letztlich wissen wir doch alle aus dutzenden Smalltalks beim Einkaufen oder wo immer, dass sich viele Mitbürgerinnen für ihre Ortsteile engagieren möchten, Parteilisten aber mittlerweile wenig Anziehungskraft haben. Es wäre doch schade, wenn wir Menschen, die gerne in Ortsbeiräten mitarbeiten möchten nur deswegen verpassen, weil wir an den alten unattraktiven Parteibindungen festhalten.“

Reichenbach ist der letzte Ort in Lautertal, der sich solches vorgenommen hat. In allen anderen Ortsteilen laufen die Vorbereitungen für eine Bürgerliste bereits – teilweise schon seit vielen Wochen. Helmut Adam, Vorsitzender der Gemeindevertretung (CDU), hat sich ebenfalls stark für Parteiunabhängigkeit in den Ortsbeiräten engagiert: „Wir brauchen einen klaren Blick für die Bedürfnisse in allen Orten Lautertals. Parteibrillen helfen dabei erfahrungsgemäß oft nicht weiter, Kollegialität ist sicher die bessere Wahl. Daher werde ich auch gerne die Gründungssitzung für eine überparteiliche Liste in Reichenbach leiten.“

Am 3. Dezember will man um 19:30 Uhr nun alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ins Rathaus einladen, die Lust haben, parteiunabhängig an der Zukunft Reichenbachs mitzuwirken. Dieser Abend soll einerseits Gründungstag sein und andererseits auch direkt eine Wahl-Liste ergeben, die dann erstmals zur Kommunalwahl im März 2026 antritt. „Das Rathaus ist dafür der richtige Ort“, so die Initiatoren. Die bisherigen Beteiligten würden es begrüßen, wenn sich auch die LBL der überparteilichen Liste anschliesse.



Mögliche Bildunterschrift:

„Herzlich Willkommen in Reichenbach“: Auch hier bildet sich nun eine überparteiliche, unabhängige Bürgerliste für den Ortsbeirat. CDU, Grüne und SPD haben bereits angekündigt mitzuarbeiten bzw. auf eigene Parteilisten zu verzichten.